

702.29-01-2019
740.02-06

15.01.2019

Niederschrift über die Senatssitzung

(I.2)

Frau Senatorin Dr. Leonhard trägt den Inhalt der Drucksache Nr. 2019/9, betreffend

Stand der Umsetzung des Gesetzes zur Stärkung der Teilhabe und
Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen
(Bundesteilhabegesetz BTHG) in Hamburg,

vor.

Der Senat beschließt die mit der Drucksache vorgelegte Mitteilung an die Bürgerschaft.

Gr. Verteiler

Für die Richtigkeit


Cornelia Schmidt-Hoffmann



Senat der Freien und Hansestadt Hamburg	
Senatskanzlei	
Geschäftsstelle des Senats	
Eing.:	04. Jan. 2019
An	_____

I. 2

Berichterstattung:
Senatorin Dr. Leonhard
Staatsrätin Lotzkat

B

Vorblatt zur
Senatsdrucksache
Nr. 2019/00009
vom 28.12.2018

Stand der Umsetzung des Gesetzes zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (Bundesteilhabegesetz - BTHG) in Hamburg

A. Zielsetzung

Überblick über die wichtigsten Neuregelungen des Bundesteilhabegesetzes sowie deren Auswirkungen auf die Hamburger Strukturen und Regelungen.

B. Lösung

Mitteilung des Senats an die Bürgerschaft.

C. Auswirkungen auf den Haushalt

Durch diese Berichtsdrucksache keine. Zu den finanziellen Auswirkungen soll der Bürgerschaft voraussichtlich im II. Quartal 2019 eine Nachbewilligungsdrucksache zum Haushalt 2019/2020 vorgelegt werden.

D. Auswirkungen auf die Vermögenslage

Keine.

E. Sonstige finanzielle Auswirkungen

Keine.

F. Auswirkungen auf

Familienpolitik

Die unter „Inklusion“ dargestellten Wirkungen unterstützen auch die Familienpolitik.

Klimaschutz

Bürokratieabbau

Inklusion

Eines der wichtigsten Ziele des BTHG ist es, die Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen im Sinne von mehr Teilhabe und mehr Selbstbestimmung zu verbessern. Es werden grundlegende qualitative und strukturelle Änderungen des Rechts der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen vollzogen, die ihren Niederschlag insbesondere in der Neufassung des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen - finden.

Gleichstellung

Die unter „Inklusion“ dargestellten Wirkungen unterstützen auch die Gleichstellung.

G. Alternativen

Verzicht auf die Berichterstattung.